



Seite 2

Amtliche
Bekanntmachungen

Seite 4

Bereitschaftsdienste

Seite 6

Kulturelles

Seite 7

Kirchen

Seite 8

Vereine

Liebe Hegnacherinnen, liebe Hegnacher,

ich wünsche Ihnen ein gutes, erfolgreiches und vor allem gesundes Jahr 2016.

Die erste Ausgabe unseres Mitteilungsblatts im neuen Jahr enthält in der Mitte die diesjährige Veranstaltungsübersicht des Hegnacher Kulturausschusses – praktischerweise auf zwei Doppelseiten zum Herausnehmen.

Ein großes und herzliches Dankeschön an dieser Stelle an alle Akteure für ihre rege Beteiligung und Unterstützung. Ohne sie wäre es nicht möglich gewesen, Ihnen – liebe Leserinnen und Leser von „Hegnach Aktuell“ – kurz und prägnant darzustellen, welche tollen Veranstaltungen 2016 auf Sie warten. Für alle Altersgruppen ist etwas dabei.

Jetzt sind Sie gefragt. Besuchen Sie Vorträge, Aufführungen und Andachten, genießen Sie Konzerte, Turniere und Feste, nehmen Sie an Basaren, Versammlungen und Wanderungen teil – kurzum:

Überzeugen Sie sich selbst von der beeindruckenden Veranstaltungsvielfalt, die wir in Hegnach haben!

Ihr

Markus Motschenbacher
Ortsvorsteher





MUSIK IN HEGNACH

Neujahrskonzert

Salon-Kommode Stuttgart

Wiener Geschichten – vom Heurigenlokal zum Kaffeehaus

Sonntag, 24. Januar 2016, 19 Uhr, Schafhofkeller in Hegnach

Kartenvorverkauf: Ortschaftsverwaltung Hegnach 07151-56 817 641 und in der Apotheke Scherer


 Stadt Waiblingen
 Abteilung Kultur und Veranstaltungsmanagement

DON DESIGN

Sitzung des Ortschaftsrats Hegnach am 15.01.2016

Sehr geehrte Damen und Herren,
am

**Freitag, 15. Januar 2016 findet um 20.00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses Hegnach**

eine Sitzung des Ortschaftsrats Hegnach statt. Hierzu sind
Sie herzlich eingeladen.

Tagessordnung

ÖFFENTLICH

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
3. Vorstellung der mobilen Jugendarbeit in Hegnach
4. Verschiedenes, Bekanntgaben
5. Anfragen

Mit freundlichen Grüßen

Gez.
Markus Motschenbacher
Ortsvorsteher

Mitteilungsblatt der Ortschaftsverwaltung Hegnach - Hegnach aktuell

Impressum

Herausgeber: Stadt Waiblingen, Ortschaftsverwaltung Hegnach, Hauptstraße 64,
Internet: www.waiblingen.de

Verantwortlich für den gesamten amtlichen und redaktionellen Teil i.S.d.P.:
Herr Markus Motschenbacher, Hauptstraße 64, 71334 Waiblingen-Hegnach.

Redaktion: Tel. 07151 5001-1890, Fax 07151 5001-1919

E-Mail: ortsnachrichten-hegnach@waiblingen.de.

Redaktionsschluss und Erscheinung:

dienstags, 10 Uhr, erscheint wöchentlich, in der Regel donnerstags

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Brigitte Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt

Druck und Verlag:

NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Fax 07033 2048,
www.nussbaummedien.de

Anzeigenannahme: anzeigen.71263@nussbaummedien.de.

Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH,
Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0.

E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de. Internet: www.wdspresservertrieb.de

Amtliche Bekanntmachungen

Standesamtliche Mitteilungen



Sterbefälle

Erika Ziegler, Hohenackerstr. 10, 71334 Waiblingen-Hegnach
ist am 18.12.2015 verstorben.

Hermann Gottlob Ziegler, Am Kätzenbach 48, 71334 Waiblingen-Hegnach
ist am 18.12.2015 verstorben.

Altersjubilare



12.01.2016

Katharina Hendel, Blütenweg 9 zum 100. Geburtstag

13.01.2016

Horst Karl-Ludwig Martin Dunmann, Friedrichstraße 33 zum
80. Geburtstag

**Den genannten sowie allen ungenannten Jubilarinnen und
Jubilaren wünschen wir alles Gute, Gesundheit und einen
gesegneten Lebensabend.**

Ortsbücherei Hegnach



Die Ortsbücherei Hegnach ist vom 23. Dezember bis 11. Januar 2016 geschlossen.

**Am 12. Januar 2016 sind wir wieder für Sie da.
Wir wünschen schöne Ferien!**

Vorankündigung:

Liebe Kinder: Am Donnerstag, den 14. Januar 2016 heißt es wieder

Ohren auf – Wir lesen vor

Frau Dannenbauer liest um **16.30 Uhr** in der Ortsbücherei
Geschichten zum Thema: *„Winterzauber“* vor.

Dauer: ca. 30-45 Min.

Die Öffnungszeiten der Ortsbücherei Hegnach:

Dienstag von 10 – 12 Uhr

Donnerstag von 16 – 19 Uhr.

Kostenlos - nicht wertlos

Unter diesem Motto können Sie ständig gebrauchte Sachen öffentlich anbieten. Wie funktioniert das? Ganz einfach: Sie wollen gebrauchte und noch gebrauchsfähige Sachen, die zu schade zum Wegwerfen sind, kostenlos anbieten, z.B. Möbel (Schränke, Tische, Stühle, Betten usw.), funktionsfähige Elektrogeräte, Kinderwagen, Fahrräder, Spielzeug, Lampen, Geschirr und vieles mehr.

Sie füllen den abgedruckten Abschnitt aus und geben ihn bei der Ortschaftsverwaltung Hegnach, Zimmer 5, ab oder schicken ihn der Ortschaftsverwaltung zu.

An die
Ortschaftsverwaltung Hegnach
Hauptstraße 64
71334 Waiblingen - Hegnach

Ich biete folgende gebrauchsfähige Gegenstände kostenlos an:
.....
.....
.....

Meine Telefonnummer :

Meine Anschrift: (wird nicht veröffentlicht)
.....

Vorname und Name:

.....

Straße und Hausnummer:

Postleitzahl und Ort:.....

 **Bitte hier ausschneiden**

auf den vier Deponien Backnang, Kaisersbach, Schorndorf und Winnenden gebührenfrei abgegeben werden. Weiterhin besteht immer noch die Möglichkeit, die Elektrogeräte gebührenfrei abholen zu lassen. Ein Zeitraum von vier Wochen muss hier allerdings einkalkuliert werden. Neu ist die Möglichkeit einer Express-Abholung von Elektro-Altgeräten. Für 35 Euro pro 2 m³ Material werden die Geräte innerhalb von vier Arbeitstagen abgeholt.

Für weitere Informationen stehen die Abfallberater der AWG unter Tel. 07151/501-9535 zur Verfügung. E-Mails können an info@awg-rems-murr.de geschickt werden.

Mitteilungen der Stadt Waiblingen

Am Mittwoch, 13. Januar

Bürgertreff 2016

Zum Bürgertreff am Mittwoch, 13. Januar 2016, um 19 Uhr im Ghibellinensaal des Bürgerzentrums Waiblingen lädt die Stadt Waiblingen die Bürgerschaft ein. Der Bürgertreff wird auch in diesem Jahr mit Fanfarenklängen von Bläsern des Städtischen Orchesters eröffnet. Oberbürgermeister Andreas Hesky spricht zum neuen Jahr. Die musikalische Begleitung des Abends gestaltet das Waiblinger Kammerorchester.

Landratsamt Rems-Murr

Zumhof: Abdichtung der Erdwärmesonden abgeschlossen Neu entwickeltes Verfahren hat bei den Sanierungen den gewünschten Erfolg gebracht

Mit einem neu entwickelten Verfahren konnten in den vergangenen Monaten auch die letzten wasserlängsläufigen Erdwärmesonden im Wohngebiet Zumhof in Rudersberg abgedichtet werden. Damit gehen die Sanierungsarbeiten in diesem Herbst erfolgreich zu Ende.

Da in den Sonden wenig Platz ist und um möglichst wenig Wasser während der Sanierung in den Untergrund einzutragen, wurde von den Firmen Pfeil aus Althütte und Burkhardt aus Neuweiler für diese Sanierung ein neues Werkzeug entwickelt: Dieses Schneidwerkzeug schlitzt die Sonden mechanisch von ihrer Innenseite aus auf. Anschließend wird durch diese Schlitze in die sogenannten Ringräume um die Sonden herum und in Hohlräume Zement verfüllt. Damit wurde die Anhydrit-Schicht gegenüber einem Wasserzutritt entlang der Sonden abgedichtet.

Insgesamt wurden die Erdwärmesonden von ihren unteren Enden (70 Meter bis 65 Meter unter der Erde) aus bis in Höhen von 30 Meter unter Gelände bearbeitet. Mehr als 4000 Liter Zementflüssigkeit wurden verfüllt.

Das Sanierungsvorgehen wurde vom Geschäftsbereich Umweltschutz des Landratsamts Rems-Murr-Kreis geprüft und wasserrechtlich zugelassen. Das Landratsamt wurde hierbei von fachkompetenten Stellen des Landes, insbesondere dem Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau (LGRB), dem Regierungspräsidium sowie dem Umweltministerium begleitet. In Arbeitskreisen wurde das Sanierungsvorgehen mit den Betroffenen besprochen und beschlossen. Saniert wurde durch den Verursacher der schadhafte längsläufigen Erdwärmesonden selbst.

Zunächst werden nun alle 20 Erdwärmesonden weiter untersucht. Auch die Veränderungen der Höhen im Hebungsgebiet werden durch den Geschäftsbereich Vermessung des Landratsamts weiter ermittelt und durch das LGRB veröffentlicht. Lag vor der Sanierung der ersten Sonden im Jahr 2013 die maximale Hebungsgeschwindigkeit noch bei rund 7 Millimetern pro Monat, so lag sie bereits vor Beginn der Sanierung der letzten Sonden im Jahr 2015 bei rund 3 Millimetern pro Monat. Die nächste Höhenmessung findet voraussichtlich im Frühjahr 2016 statt. Nach der erfolgreichen Sanierung wird eine weitere Abnahme der Hebungsgeschwindigkeit erwartet.

Fortsetzung auf Seite 6

Die Abfall-Ecke der AWG

Tipps und Infos zum Thema Abfall



Annahme von Elektro-Großgeräten auf den Recyclinghöfen wird eingeschränkt

Ab Januar 2016 werden auf den Recyclinghöfen Backnang, Leutenbach, Remshalden, Schorndorf und Urbach keine Elektro-Großgeräte und keine Röhrenbildschirme mehr entgegengenommen.

Diese geänderten Annahmebedingungen beruhen auf verschärften Rechtsvorschriften für die Sammlung von Elektroaltgeräten. So dürfen zum Beispiel Großgeräte nicht mehr im Freien gesammelt werden. Dort wären sie der Witterung ausgesetzt und Schadstoffe, die in allen Elektrogeräten vorhanden sind, könnten eventuell durch Auswaschung ins Grundwasser gelangen. Dies gilt auch für die Annahme von Röhren-Bildschirmen.

Bei einigen Recyclinghöfen bringen diese Neuregelungen Probleme mit sich, da die Vorgaben aus Platzgründen nicht umgesetzt werden können. Daher muss die Sammlung von Großgeräten, wie Waschmaschinen, Trockner oder auch Röhren-Bildschirmgeräten, an einigen Recyclinghöfen eingestellt werden. Betroffen sind die Höfe in Backnang, Leutenbach, Remshalden, Schorndorf und Urbach. An diesen Standorten können ab dem 1. Januar 2016 keine Großgeräte oder Röhren-Bildschirmgeräte mehr abgegeben werden. Alle anderen Recyclinghöfe nehmen die großen Geräte weiterhin wie gewohnt an. Eine Auflistung der entsprechenden Annahmestellen findet sich auch in der aktuellen Abfallinformationsbroschüre. Nach wie vor können die Geräte auch

Bereitschaftsdienste

Wichtige Notrufe

Überfall, Verkehrsunfall	110
Feuer: Notruf, Erste Hilfe	112
Rettungsdienst/Notarzt	112
Krankentransport	19222
Malteser Hilfsdienst e.V.	93933-0
Rems-Murr-Klinikum Winnenden	07195 591-0
Landespolizeiposten Hohenacker	82149
Polizeirevier Waiblingen	950-0
Telefonseelsorge evang.	0800-1110111
Telefonseelsorge kath.	0800-1110222
Tierrettung/Tierambulanz, 24-h-Notruf	01773590902

Ärztlicher Notfalldienst

Zentrale Rufnummern des Allgemeinen Ärztlichen Notdienstes außerhalb der Sprechstunden, am Wochenende und an Feiertagen:

Waiblingen-Teilorte (Bittenfeld, Hegnach, Hohenacker, Neustadt)

18 - 7 Uhr **Tel. 01805 0112061**

Für diese Bereiche wird am Wochenende der Anruf an die Notfallpraxis Waiblingen weitergeleitet:

Ärztliche Notfallpraxis Waiblingen

einschließlich gynäkologischem und chirurgisch-orthopädischem Fachdienst: in der Zentralklinik Alter Postplatz 2, 71332 Waiblingen, samstags, sonntags und feiertags von 8 bis 20 Uhr geöffnet. Werktags abends Montag bis Donnerstag ist vorübergehend nur die Notfallpraxis Schorndorf, Schlichtener Straße 105 geöffnet. Dort ist auch unser orthopädisch-chirurgischer Fachdienst am Wochenende untergebracht.

Zentrale Rufnummer 07151 906090

Unter dieser Nummer kann auch ein Hausbesuch angefordert werden!

Gynäkologischer Notfalldienst (Rems-Murr-Kreis)

außerhalb der Sprechstunden 8 - 8 Uhr, Samstag sowie Sonn- und Feiertag (nur aus dem Festnetz) nach vorheriger tel. Anmeldung

Tel. 01805 557890

Psychiatrischer Notfalldienst

für den Bereich Waiblingen außerhalb der Sprechstunde Samstag sowie Sonn- und Feiertag

19 - 8 Uhr **Tel. 01805 0112089**

Ärztliche Notfallpraxis Winnenden:

Am Jakobsweg 2 (Im Gesundheitszentrum am neuen Klinikum), 71364 Winnenden. Zentrale Rufnummer 07195/97 97 900 Öffnungszeiten: Montag, Dienstag u. Donnerstag von 18 bis 7 Uhr am Folgetag, Mittwoch von 14 Uhr bis Donnerstag 7 Uhr, Freitag ab 14 Uhr bis Montag 7 Uhr und feiertags durchgehend bis 7 Uhr am nächsten Werktag. Fachärztliche Dienste Chirurgisch-orthopädischer Notdienst nur am Wochenende und an Feiertagen, Notdienst von 12 bis 17 Uhr.

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst

für den Rems-Murr-Kreis

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst in den Ambulanzräumen der neuen Kinderklinik im Rems-Murr-Klinikum in Winnenden (71364 Winnenden, Am Jakobsweg 1), Tel. 07195/591-37000, werktags 18 - 8 Uhr, an Wochenenden Freitag ab 18 Uhr bis Montag 8 Uhr, an Feiertagen vom Vortag ab 18 bis 8 Uhr am darauffolgenden Werktag. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Jeweils von 10 bis 11 Uhr und von 17 bis 18 Uhr
Zentrale Notfalldienstansage über Anrufbeantworter

Tel. 0711 7877744

Notfalldienst der Hals-Nasen-Ohrenärzte

HNO-ärztlicher Gebietsdienst außerhalb der Sprechstunden 8 - 8 Uhr, am Samstag, Sonn- und an Feiertagen unter:

Tel. 01805 003656

Augenärztlicher Notfalldienst

jeweils von 8 bis 8 Uhr

Tel. 01805 284367

oder **01805/AUGEN SOS**

Bitte vollständige Rufnummern wählen!

Anrufe unter den angegebenen Telefonnummern sind kostenpflichtig.

Apotheken

Der Apotheken-Notdienstfinder

ist von jedem Handy ohne Vorwahl wie folgt zu erreichen:
Handy: 22833, Festnetz: 0800 0022833

SMS: „apo“ an 22833

Von 08.30 Uhr bis 08.30 Uhr

Donnerstag, 07.01.2016

Viadukt-Apotheke, Weinstadt-Endersbach, Strümpfelbacher Str. 6, Tel. 600800

Freitag, 08.01.2016

Apotheke Hegnach, WN-Hegnach, Hauptstr. 45, Tel. 51363
Markthaus Apotheke Mache, Winnenden, Marktstr. 44, Tel. 07195/3196

Samstag, 09.01.2016

Spiess'sche Apotheke, Weinstadt-Endersbach, Strümpfelbacher Str. 29, Tel. 609005

Sonntag, 10.01.2016

Bahnhof Apotheke Dr. Riethmüller, Waiblingen, Bahnhofstr. 25, Tel. 55027

Söhrenberg-Apotheke, WN-Neustadt, Neustadter Hauptstr. 91, Tel. 987977

Montag, 11.01.2016

Apotheke Korber Höhe, Waiblingen, Salierstr. 7, Tel. 28870

Dienstag, 12.01.2016

Sonnen-Apotheke, Waiblingen, Bahnhofstr. 4, Tel. 51114

Mittwoch, 13.01.2016

Engel-Apotheke, Waiblingen, Danziger Platz 1, Tel. 53131
Apotheke Berglen, Berglen-Oppelsbohm, Beethovenstr. 29, Tel. 07195/74759

Donnerstag, 14.01.2016

Apotheke Friedrich, WN-Bittenfeld, Schillerstr. 58, Tel. 07146/873000

Apotheke am Rathaus, Winnenden, Torstr. 9, Tel. 07195/60986

Wir weisen darauf hin, dass kurzfristige Änderungen nicht berücksichtigt werden können. Maßgeblich sind die Ausgänge der Apotheken, auf denen die jeweils mit Notdienst versehenen Apotheken in der Umgebung angezeigt werden!

Weitere Hilfsdienste

Diakoniestation Waiblingen

Internet: www.diakoniestation-waiblingen.de

E-Mail: info@diakoniestation-waiblingen.de

Pflegeteam Hegnach

Das Pflegeteam ist über Tel. 07151 81464 zu erreichen. Der Anschluss ist rund um die Uhr über einen Anrufbeantworter erreichbar und wird regelmäßig abgehört.

Die **Tagespflege** in der Heinrich-Küderli-Str. 12 ist unter Tel. 07151 502535 erreichbar.

Alexanderstift: Seniorenzentrum Hegnach, Haldenäcker 13, Tel. 07151/98145-0

Bestattungsordner Friedhof Hegnach

Fa. Hermann & Partner, Weinstadt, **Tel. 64040**

Wichtige Öffnungszeiten und Telefonnummern

Ortschaftsverwaltung Hegnach

Hauptstr. 64, 71334 Waiblingen

Öffnungszeiten des Hegnacher Rathauses:

Di., Mi., Fr. 08.30 - 12.30 Uhr
 Do. 14.30 - 18.30 Uhr
 Mo. gantztägig geschlossen!

Tel: 07151/5001-1890, Fax: 07151/5001-1919

E-Mail: rathaus-hegnach@waiblingen.de; Internet: www.waiblingen.de
 Zentraler E-Mail-Eingang für die Ortsnachrichten:
 ortsnachrichten-hegnach@waiblingen.de

Ortsvorsteher Herr Motschenbacher Tel. 5001-1880
 (Anmeldung Zi. 5) Markus.Motschenbacher@waiblingen.de

Vorzimmer des Ortsvorstehers

Frau Wolf (Zi. 5) Tel. 5001-1890
 Lena.Wolf@waiblingen.de

Bürgerbüro

Frau Speckert-Burkhardt (Zi.2) Tel. 5001-1894
 Carmen.Speckert-Burkhardt@waiblingen.de

Frau Tschürtz (Zi. 1)

Monika.Tschürtz@waiblingen.de Tel. 5001-1895

Öffentl. Sicherheit u. Ordnung, außer Verkehrswesen

Herr Motschenbacher (Anmeldung Zi. 5) Tel. 5001-1880
 Markus.Motschenbacher@waiblingen.de

Friedhofswesen

Frau Dere (Zi. 9) Tel. 5001-1892
 Kea.Dere@waiblingen.de

Mitteilungsblatt, Kulturwesen, Liegenschaften, Pachten

Frau Wolf (Zi. 5) Tel. 5001-1890
 Lena.Wolf@waiblingen.de

Informationen zur Rentenversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung berät alle Waiblinger Bürger im Rathaus Waiblingen (Zi. 106-Ebene 1) bei Fragen über Rentenansprüche, Rentenbeginn, Rentenhöhe, notwendige Versicherungsunterlagen und nimmt Anträge entgegen, wie Altersrente, Erwerbsminderungsrente, Witwen- u. Waisenrente, Kontenklärung und Kindererziehungszeiten. Hierzu bitten wir Sie, vorher einen Termin zu vereinbaren unter der Tel. Nr. 07111/61466-0 (Antragsaufnahme) bzw. Durchwahl -2677,-2675 (Beratung).

Sonstige Rufnummern

Ortsbücherei (während der übl. Öffnungszeiten dienstags von 10-12 Uhr und donnerst. von 16-19 Uhr) Tel. 5001-1905

Vereinstreff im Rathaus MGV/SAV Tel. 5001-1906

Schwimmhalle Tel. 9458703

Jugendtreff Tel. 57568

Burgschule

Sekretariat Tel. 5001-4510

Rektorat Tel. 5001-4500

Hausmeister Tel. 5001-4520

Burgschulganztagsinitiative Bugi Tel. 95903-21

Faxanschluss Tel. 5001-4549

Hartwaldhalle Tel. 5001-1890

Feuerwehrgerätehaus Tel. 5001-1910

Kläranlage Esple

Tel. 50003-15

Kindergärten

Städtischer Kindergarten - Im Burgmäuerele - Tel. 905795

Evang. Kindergarten - Zum guten Hirten - Tel. 55575

Kath. Kindergarten - St. Christophorus -

Tel. 51725

Stadtseniorenrat Waiblingen

Geschäftsstelle: Stadtverwaltung Waiblingen

Seniorenbeauftragter Herr Skörries

Postfach 17 51, 71328 Waiblingen

Erster Vorsitzender Rüdiger Deike

E-Mail: deike.wn@online.de

Zuständiges Notariat für Hegnach

Notariat II, Notarin Gassmann, 71332 Waiblingen, Fronackerstr. 33-35.

Voranmeldung! Tel. 95973-20

Kabelfernsehen

PrimaCom Angelbachtal GmbH & Co KG

Messeallee 2, 04356 Leipzig

Erteilung v. Anschlussaufträgen

Tel. 06131/944-370

Wichtige Notrufe

Überfall, Verkehrsunfall Tel. 110

Feuer: Notruf, Erste Hilfe Tel. 112

Rotes Kreuz WN (Rettungsdienst) Tel. 19222

Malteser Hilfsdienst e.V. (Krankentransport) Tel. 93933-0

Rems-Murr-Klinikum Winnenden Tel. 07195 591-0

Landespolizei-posten Hohenacker Tel. 82149

Polizeirevier Waiblingen Tel. 950-0

Telefonseelsorge (evang.) Tel. (0800)1110111

(kath.) Tel. (0800)1110222

Hilfe bei Störungen an Straßenlampen

Stadtwerke Waiblingen Tel. 07151/131-316

Ampelanlagen

Abteilung Straßen und Brücken Tel. 5001-3522

Polizeirevier Waiblingen Tel. 950-0

Bereitschaftsdienst der Stadt Waiblingen

Die Bürgerinnen und Bürger erreichen den Bereitschaftsdienst der Stadt Waiblingen außerhalb der üblichen Arbeitszeit sowie an arbeitsfreien Tagen für:

- Sicherung von Unfallstellen (auf Verlangen der Polizei)
- Beseitigung von Unfallschäden - Ölsuren, Straßenverschmutzungen, wenn die Reinigung für den Verursacher zumutbar ist.
- Absicherung von Gefahrenstellen im Zug der Verkehrssicherungspflicht der Stadt Waiblingen (z.B. umgestürzte Bäume usw.)
- Räum- und Streudienst
- Verstopfung von öffentlichen Kanälen
- Beseitigung von Verstopfungen in Straßeneinläufen
- Aufräumen nach Altpapiercontainerbränden
- Versorgung von Fundtieren
- Entsorgung von Tierkadaver auf öffentlichen Flächen (nur in dringenden Fällen!)
- Entsorgung von Fallwild, wenn der Jagdpächter die Annahme ablehnt! Unter der Telefonnummer: 07151 5001-9034.

Der Polizeiposten Hohenacker informiert:

Der Polizeiposten ist in 71336 Waiblingen-Hohenacker, Karl-Ziegler-Straße 41, untergebracht. Hegnach wird von PK Kwiaton betreut. Wir sind in der Regel werktags ab 07.00 Uhr bis ca. 16.30 Uhr erreichbar unter Tel. 07151/82149. Sie können immer diese Nummer wählen. Wenn wir nicht im Dienst sind, wird Ihr Anruf direkt zum Polizeirevier Waiblingen weitergeleitet.

Stadtwerke Waiblingen

Die Telefone des Entstörungsdienstes sind rund um die Uhr besetzt.

Stromversorgung 07151 131-301

Wasserversorgung 07151 131-401

Wärmeversorgung 07151 131-501

Gasversorgung 07151 131-601

Stadtwerke Telefon 07151 131-0

Stadtwerke Fax 07151 131-202

Internet www.stwwn.de

E-Mail info@stwwn.de

Schnelle Hilfe vom Handwerk!

Notdienst Sanitär-Heizung 0180 5015462

Eine Initiative der Innung des Fachhandwerks mit Unterstützung der

Stadtwerke Waiblingen

Telefonnummern der Waiblinger Bäder:

Hallenbad Waiblingen 07151/131-740/-718

Hallenbad Neustadt 07151 23964

Hallenbad Hegnach 07151 51433

Lehrschwimmbecken Bittenfeld 07146 876322

Freibad Waiblingen 07151 131-724/-728

Waldfreibad Bittenfeld 07151 131-750

Rufbereitschaft Bäder 0151 14833212

Die Stadtwerke Waiblingen, Schorndorfer Straße 67, sind persönlich oder telefonisch zu erreichen:

Abteilung Vertrieb, Kunden-Center, Zahlungsverkehr, Buchhaltung, Technische Kundenberatung und Telefonzentrale

Montag - Donnerstag von

07.30 bis 12.00 Uhr

und Montag, Dienstag und

Donnerstag 13.00 bis 17.00 Uhr

Mittwochnachmittag geschlossen

Freitag von 07.30 bis 12.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Abteilungen Service Netze, Management Netze, Wärmeversorgung, Materialwirtschaft und Bäderleitung

Montag - Donnerstag von

08.00 bis 12.00 Uhr

und

13.00 bis 16.00 Uhr

Freitag von

08.00 bis 12.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Bitte ausschneiden und bis zur nächsten Veröffentlichung aufbewahren

Fortsetzung von Seite 3

Zusammen mit der Gemeinde Rudersberg plant das Landratsamt, in einer Informationsveranstaltung zu Beginn des Jahres 2016 über die Details der Sanierung zu berichten.

Hintergrund zu den Hebungen in Rudersberg-Zumhof

Nach Bohrungen von 20 Erdwärmesonden in den Jahren 2007 und 2009 im Rudersberger Wohngebiet Zumhof wurde im Jahr 2012 festgestellt, dass sich das Wohngebiet seitdem um bis zu 40 Zentimeter gehoben hatte. Als Ursache konnte das sogenannte Gipsquellen ermittelt werden, bei dem aus dem Mineral Anhydrit bei Wasserzutritt Gips entsteht und sich hierbei ausdehnt. Wasser gelang entlang von sogenannten längsläufigen Erdwärmesonden in den Anhydrit, der zwischen 45 Meter und 64 Meter unter Geländeoberkante ansteht. Seitdem hebt sich das Gelände an.

Rund 50 Wohnhäuser liegen im Hebungsbereich und zeigen neben Schrägstellungen auch Risse.

Seit 2012 werden alle Erdwärmesonden regelmäßig untersucht. Eine schadhafte Bohrung wurde im Jahr 2013, eine schadhafte Sonde im Jahr 2014 und nun die letzten drei Sonden im Jahr 2015 saniert.

Kulturelles / vhs / fbs Musik- / Kunstschule

Volkshochschule Unteres Remstal

Öffnungszeiten bei der VHS Unteres Remstal Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, 71332 Waiblingen

Mo., Mi. und Do.: 09.00 bis 12.30 Uhr und
14:30 bis 18:00 Uhr

Dienstag und Freitag: 09:00 bis 12.00 Uhr

Tel.: 07151 95 880 0

Fax: 07151 95 880 13

E-Mail: info@vhs-unteres-remstal.de

Homepage: www.vhs-unteres-remstal.de



Familien-Bildungsstätte Waiblingen e.V.

Das gesamte Kursangebot finden Sie in unserem Hauptprogramm oder auf unserer Homepage. Anmeldungen sind direkt über unsere Homepage www.fbs-waiblingen.de, per Mail: info@fbs-waiblingen.de, per Post, Fax: 07151/98224-8927 oder Telefon 07151/98224-8920/8921/8922 möglich. Zu allen unseren Veranstaltungen und Kursen ist eine Anmeldung erforderlich.

Unser neues Programm erscheint am 18.1.2016.

Unsere erweiterten Öffnungszeiten zur Hauptanmeldezeit sind Do 21.1. 9.00-12.30 Uhr, 14.00-18.00 Uhr, Fr 22.1. 9.00-12.00 Uhr, Mo 25.1.-27.1. 9.00-12.20 Uhr 14.00-18.00 Uhr.

Fitness für Schwangere

Fit sein und bleiben auch mit Babybauch

Heike Monson

20515

Do 14.1.-4.2., 4x, 18.00-19.00 Uhr

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Lieder begleiten auf der Gitarre

für Interessierte ohne/mit geringen Vorkenntnissen

Klaus Kubitzka

13504

Sa 16.1., 30.1., 9.00-13.00 Uhr

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

PEKiP® Geburtstermin Ende Okt. - Anfang Dez. 2015

Monika Postma

31520

Mo 18.1., 20.00-21.30 Uhr, Infoabend

Fr 22.1.-18.3., 8x, 10.45-12.15 Uhr

Sa 5.3., 15.00-16.30 Uhr Familien-PEKiP

Martin-Luther-Gemeindehaus, Waiblingen, Danziger Platz 36

Homöopathie für Kinder - der sanfte Weg

Jutta Ludmann

1. Abend 10503

Di 19.1., 19.30-21.30 Uhr

2. Abend 10504

Di 26.1., 19.30-21.30 Uhr

FBS, Waiblingen, Alter Postplatz 17, Küche, 3. OG

Säuglingspflegekurs - kompakt

Marion Stoll

20523

Di 19.1., 17.00-21.00 Uhr

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Wenn die Eltern bedürftig werden

Unterhaltsverpflichtungen von Kindern gegenüber ihren Eltern

Petra Schmid

15509

Mi 20.1., 19.45-22.00 Uhr

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Baby im Anflug: Säuglingspflege und mehr

Jenifer Brown

20521

Fr 22.1., 19.00-21.15 Uhr

Sa 23.1., 10.00-15.00 Uhr

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

PEKiP® Geburtstermin Mitte Nov. - Ende Dez. 2015

Katharina Keefer

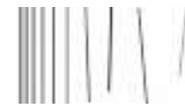
31523

Fr 29.1.-18.3., 7x, 9.00-10.30 Uhr

Jakobus-Haus, Schwaikheim, Seitenstr. 36

Kunstschule

Unteres Remstal



Die Kunstschule Unteres Remstal bietet folgende Kurse an:

WORKSHOPS für Kinder

Winterfarben auf Leinwand (für Kinder ab 10 Jahren) Sa.,

16.01.2016, 11.30 - 13.30 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 15,- (inkl. Material), Leitung: Juliane Sonntag, Kursnr.: K23. Auch der Winter hat seine eigenen Farben, Motive, Gerüche und Stimmungen. Die werden wir mit unserem Pinsel einfangen. Doch zuerst bespannen wir uns einen Rahmen mit Leinwand, grundieren das Tuch, zeichnen einen Entwurf und dann geht's los: ran an die Palette!

Masken gestalten in der Fasnachtszeit

(für Kinder ab 6 Jahren)

Sa. 30.01.2016, 14.00-16.00 Uhr, Weinstadt-Beutelsb., Stifftshof, Gebühr: Euro 13,- (inkl. Material), Leitung: Iris Aldinger, Kursnr.: K24. Hinter deiner Maske kannst du dich verstecken, dich in jemand anderen verwandeln. Die Masken schneiden wir aus Karton aus, bemalen sie und verzieren sie mit allerlei schönen Dingen.

WORKSHOPS für Jugendliche und Erwachsene

Steindruck/Lithografie intensiv Fr. 15.01.2016, 18.00-21.00

Uhr, Sa. 16.01. und So. 17.01.2016, jeweils 14.00-20.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 150,- (inkl. Material), Leitung: Hans Ulrich, Steindruck, Kursnr.: JE20. Vor fast 200 Jahren erfunden, ist die Lithografie heute noch eine der vielseitigsten künstlerischen druckgrafischen Techniken. In diesem Flachdruckverfahren wird mit besonderen Steinplatten gearbeitet. Angefangen bei Feder- und Kreidezeichnungen - die auf Stein genauso ausgeführt werden wie auf Papier - über die Schab- und Aquarelltechniken bis hin zum indirekten Arbeiten über Papier mit Materialstrukturen, Fotokopien, Schrift etc. ist fast alles möglich. Bitte mitbringen: Arbeitskleidung und Gummihandschuhe. Bei diesem

Workshop liegt die Maximalteilnehmerzahl bei 4 Personen, so dass eine noch individuellere Beratung und intensivere Einzelbetreuung möglich ist.

Aktmodellieren Sa. 23.01. und So. 24.01.2016, jeweils 10.00-16.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 85,- (inkl. Material, zzgl. Kosten für Modell), Leitung: Anna Eiber, Kursnr.: JE21. In diesem Kurs werden die Grundlagen des Aktmodellierens nach Modell vermittelt. Da das spezielle Tonmaterial für Skulpturen 4 Wochen vor Kursbeginn bestellt werden muss, wird um Buchung bis 21.12.15 gebeten.

Portraitzeichnen Fr. 29.01.2016, 17.00-21.00 Uhr, Sa.30.01. und So.31.01.2016, jeweils 10.00-15.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 130,- (inkl. Material, zzgl. Ca. 25,- Euro Modellkosten), Leitung: Andrej Dugin, Kursnr.:JE22. Das Ziel dieses Workshops ist es, Köpfe nach Modell zeichnerisch zu erfassen.

**Anmeldung und Information zu Workshops und Klassen unter: www.kunstschule-rems.de,
Tel.: 07151/5001-1705, Fax: 07151/5001-1714 oder E-Mail: kunstschule@waiblingen.de. Bürozeiten: Mo-Fr 8.30 - 13 Uhr**

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde

Evang. Pfarramt, Kirchstraße 12
Tel. 52898, Fax 58483
Büro: Margit Schmack
Bürozeiten: Di., Mi. u. Fr. 8.30 Uhr - 11.30 Uhr
E-Mail: pfarramt@ev-kirche-hegnach.de
Internet: www.ev-kirche-hegnach.de

**Wochenspruch:
Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder.
Römer 8,14**

Die Pfarrstelle in unserer Kirchengemeinde ist zurzeit nicht besetzt.

Die aktuelle Zuständigkeit für Bestattungen, Taufen und Trauungen erfahren Sie bei Frau Schmack im Pfarramt oder auf dem Anrufbeantworter des Pfarramtes (Tel. 07151/52898) In dringenden seelsorgerlichen Fällen können Sie sich bis 10.01. an Pfarrer Bauer, Neustadt, Tel. 07151/81167 und vom 11.01. - 24.01. an Pfarrer Finnern, Bittenfeld, Tel. 07146/5835 wenden.

In dringenden gemeindlichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an die KGR-Vorsitzende, Frau Dobler, Tel. 07151/908156.

Sonntag, 10.01.2016 1. Sonntag nach Epiphania

10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikant Langer)
Opfer: Gemeindebrief
mit Kinderbetreuung, aber keine Kinderkirche

Dienstag, 12.01.2016

14.00 Uhr Handarbeitsnachmittag (im kleinen Saal)
19.30 Uhr öffentliche Kirchengemeinderatssitzung

Mittwoch, 13.01.2016

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht
20.00 Uhr Chorprobe

Donnerstag, 14.01.2016

19.30 Uhr Bläsertraining
20.00 Uhr Posaunenchor

Katholische Kirchengemeinde

Heilig Geist-Kirche, Hegnach

Do., 07. Januar

17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Eucharistiefeier

So., 10. Januar – Taufe des Herrn

11.15 Uhr Eucharistiefeier

Do., 14. Januar

17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Eucharistiefeier

- Nach dem Jahreswechsel beginnen unsere **Chorgruppen** wieder mit ihren Proben, ein guter Zeitpunkt dazuzukommen:

Dienstag	19.00 Uhr	Choralschola
Pfarramt, Fuggerstr.		
Freitag	16.00 - 17.00 Uhr	Kantorei
Antoniussaal		
Freitag	20.00 - 22.00 Uhr	Chor
Antoniussaal		

Der Chor beginnt in dieser Woche, Kantorei und Schola in der nächsten Woche. Die Leitung liegt bei KMD Peter Böttinger, Tel. 21423.

- Die **Jungsenioren/innen und interessierte Gäste** treffen sich wieder am Donnerstag, 14. Januar um 14.30 Uhr im Antoniussaal unter der Kirche. Wir beginnen mit der gemeinsamen Kaffeetafel. Danach werden wir gemeinsam unser Jahresprogramm 2016 erarbeiten und Ihre Meinung zu den vorgeschlagenen Themen und Exkursionen einholen, ferner die Ziele für die Objekte, die wir gemeinsam besichtigen wollen bei unseren Exkursionen. Wir wollen uns hier auf Ziele beschränken, die wir mit dem Metropolticket oder dem BW-Ticket erreichen können. Regenerationspausen sollten mit eingeplant sein.

Bitte machen Sie sich hierzu Gedanken und bringen Sie diese zu Papier. Das Leitungsteam freut sich über Ihre Mitarbeit und dankt Ihnen dafür.

Für Rückfragen steht Ihnen Waldemar Vischer, Tel. 07151/59705 zur Verfügung.

Evangelisch-methodistische Kirche Hegnach

Pastor Jürgen Zipf,
Kleine Gartenstraße 11,
71334 Waiblingen-Hegnach,
Tel.: 07151 52510

E-Mail: juergen.zipf@emk.de

**Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein –
die Abkürzung gibt an, wo die Veranstaltung stattfindet.
HE = FRIEDENSKIRCHE HEGNACH, Kl. Gartenstraße 11
NR = GEMEINDEHAUS NECKARREMS, Dorfstraße 28**

Donnerstag, 7. Januar

20.00 Uhr Posaunenchor (HE)
Ansprechpartner: J. Fischer, 07146-86 04 20

Sonntag, 10. Januar

9.30 Uhr Gebetskreis (HE)
10.00 Uhr Gottesdienst (HE)
mit Kinderbetreuung und Sonntagsschule

Montag, 11. Januar

9.30 Uhr Miniclub (NR)
Ansprechpartnerin: E. Obergfäll, 07146-3913

Dienstag, 12. Januar

9.00 Uhr 9-Uhr-Treff (HE) - gemeinsam die Bibel entdecken
Ansprechpartnerin: M. Dörrer, 07146-281326
9.00 Uhr Gebetskreis (bei R. Lutsch)
HÖREND BETEN – BETEND HÖREN
Ansprechpartner: R. + H. Burkhardt, 07151-51811



Mittwoch, 13. Januar**16.30 Uhr Kirchlicher Unterricht in Waiblingen****20.00 Uhr Mittwochabendgebet (HE)****HÖREND BETEN – BETEND HÖREN**

Ansprechpartner: R. Burkhardt, 07151-51330

Donnerstag, 14. Januar**20.00 Uhr Posaunenchor (HE)**

Ansprechpartner: J. Fischer, 07146-86 04 20

**Neuapostolische Kirche**Aldinger Straße 5
71334 Waiblingen-Hegnach**Donnerstag, 7. Januar**

20:00 Uhr Gottesdienst mit Bezirksevangelist Bernd Wilke

Samstag, 9. Januar

16:00 Uhr Gesprächskreis „Sucht“.

Sonntag, 10. Januar

9:30 Uhr Gottesdienst

9:30 Uhr Sonntagsschule für Vorschul- und Schulkinder in
WN-Hohenacker, Im Immenhaldle 21**Dienstag, 12. Januar**

20:00 Uhr örtliche Chorprobe

Donnerstag, 14. Januar

20:00 Uhr Gottesdienst

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unseren Gottesdiensten.Weitere Informationen finden Sie im Internet unter
nak-stuttgart-bad-cannstatt.de.Gruppe 2: SV Hegnach I, SC Urbach, VFR Murrhardt, Spvgg Rommelshausen, TSV Bad Rietenau, FSV Weiler zum Stein I
WFV Pokal Achtelfinale: SV Musbach – SV Hegnach 21.02.2016

Im Falle eines Sieges empfängt man am Ostersamstag 28.03.2016 den Sieger des Oberligaduells zwischen dem TSV Tettngang und dem FV Faurndau

Nachholspiele:

FV Nürtingen – SV Hegnach 28.02.2016

FV Bellenberg – SV Hegnach 06.03.2016

Rückrundenauftritt

TSV Frommern – SV Hegnach 13.03.2016

Zur Rückrunde verstärkt uns erfreulicherweise mit Elisa Kloster(17) vom TSV Mühlhausen eine talentierte Offensivspielerin. In der Bezirksliga Stuttgart erzielte sie in 8 Spielen 14 Tore und man darf ihr den Sprung in die Verbandsliga durchaus zutrauen. Zusammen mit den wieder genesenen Natalie Baumann und Iba Rexhepi sowie später noch Desiree Raubald ist man dann für die Rückrunde offensiv noch stärker besetzt.

Abt. Jugendfußball**Vorschau Jugend**

Siehe auch unter

www.facebook.com/SVHegnachJugendfussball**Sonntag 10.01.2016**

Bezirkshallenrunde Zwischenrunde

E1-Junioren Bronnbachhalle Weiler/Rems ab 15:00 Uhr

Gegner: TSV Schmiden, SGM Haubersbronn/Miedelsbach, FC Viktoria Backnang, TSV Neustadt, SV Breuningsweiler

Vereine / Verbände**Sportverein Hegnach 1947 e.V.****Abt. Fußball****Herren****Vorschau Kreisliga A Sonntag 28.02.2016**

Kreisliga A1: SV Hegnach I – FSV Waiblingen I 12:45 Uhr

Kreisliga A2: SV Hegnach II – SK Fichtenberg 14:30 Uhr

Trainingsstart:

SV Hegnach I am 19.01.2016

SV Hegnach II am 26.01.2016

Verbandsliga Frauen**Vorschau 2016****Samstag 09.01.2016**

Hallenturnier/Mitternachtsturnier TSV Alemannia Karlsruhe-Rüppur ab 18:00 Uhr

Eichelgartenhalle Rüppur Rosenweg 1 76199 Karlsruhe

Gruppe B: SV Hegnach, Karlsruher SC (OL Ba-WÜ), TSV Neckarau (OL Ba-Wü), SG Dielheim (VL Baden), KIT Sport-Club Karlsruhe (VL Baden)

Gruppe A: ASV Hagsfeld (OL), TSV 05 Reichenbach (VL), VFL Sindelfingen II (OL), Fortuna Göcklingen (RL Süd), Germania Pfungstadt

Sonntag 16.01.2016

Hallenbezirksmeisterschaften Rems Murr in Leutenbach ab 09:00 Uhr

Sporthalle Ob den Gärten

Gruppe 1: SV Hegnach II, FSV Weiler zum Stein II, Spvgg Rommelshausen II, SV Fellbach, SG Schorndorf, SGM Openweiler/Sulzbach, SV Winnenden

TTC Hegnach e.V.**Rückblick Jugendweihnachtsfeier 2015**

Wie in jedem Jahr fand am letzten Freitag vor Weihnachten auch in diesem Jahr unsere Jugend-Weihnachtsfeier statt. Diese findet, meist im Wechsel, entweder in der Halle oder außerhalb in anderen Lokalitäten statt. Nach dem Schwarzlicht-Tischtennisturnier im letzten Jahr durfte man sich in diesem Jahr an einem Spieleparcour beweisen.



Luftballons mit Schaschlikspießen und Röhrchen abschießen, Teebeutel mit dem Mund in eine Tasse einlochen, Luftballon-Tischtennis, Pantomime, Nudeln stapeln und Apfel fischen waren hierbei die Aufgaben.



Die gebildeten Zweier-Teams hatten sichtlich Spaß dabei und bei der ein oder anderen kniffligen Aufgabe waren die Kleineren den Größeren teilweise überlegen. Nach dem Erledigen aller Aufgaben konnten sich unsere Jugendspieler noch an der 'großen Platte' austoben.



Beim anschließenden Pizzaessen waren sich alle einig: Die Weihnachtsfeier hat richtig Spaß gemacht!

Männergesangverein Hegnach 1881 e.V.

Nächste Chorprobe
Männerchor

Montag, 11. Januar 2016, von 18:30 Uhr - 20:00 Uhr
Ort: Vereinstreff Rathaus Hegnach

Happy Voices

Montag, 11. Januar 2016, von 20:15 Uhr - 21:45 Uhr
Ort: Ehemaliger Raiffeisenmarkt hinter der Volksbank



Happy Kids

Der Kinderchor Happy Kids trifft sich jeden Dienstag von 16.00 - 16.45 Uhr im Vereinstreff im Rathaus Hegnach, Eingang Erdgeschoss rechts. Im Chor können Kinder von ca. 4 Jahren bis zum Ende der 1. Schulklasse mitmachen. Neue Kinder sind immer herzlich willkommen. Schaut einfach am Dienstag im Vereinstreff vorbei und schnuppert mal rein. Für Rückfragen erreichen Sie die Chorleiterin Karin Pfisterer unter Tel. 15699.

Obst- und Gartenbauverein Hegnach e.V.

...informiert, jetzt:

Baumpfähle erneuern. Zum Ersetzen von alten Baumpfählen eignen sich Fichte und Kiefer, aber auch Kastanie und Akazie. Letztere sind auch ohne Imprägnierung lange haltbar. Wer ganz sicher gehen will, setzt Metall- oder Kunststoffpfähle ein.

Überwinterung von Zierpflanzen kontrollieren. Überwinterter Zierpflanzen (z. B. Kübelpflanzen, Dahlienknollen, Zwiebeln) sollten während der Wintermonate öfter auf ihren gesundheitlichen Zustand überprüft werden. Zu beachten ist, dass das Substrat (Sand, Stroh oder loser Torf), in das die Pflanzenteile eingebettet wurden, nie vollständig trocken fallen darf. Das Medium darf aber auch auf keinen Fall zu feucht sein, um die Gefahr eines Pilzbefalls auszuschließen.

Frostschutz kontrollieren. Überprüfen Sie die Frostschutzabdeckungen auf den Pflanzen. Ob Reisig, Sackleinen oder Laub, es muss immer eine ausreichende Luftzufuhr gewährleisten sein, sonst können Pflanzenteile absterben.

Noch Gemüse ernten. Geerntet werden können bei offenem Boden immer noch Meerrettich, Petersilienwurzeln und Sellerie sowie die seltenen Wurzelgemüse Zuckerwurzeln und Pastinaken. Auch andere Wintergemüse wie Feldsalat, Wirsing, Porree, Grünkohl und Spinat werden jetzt geerntet.



Gefroren geerntetes Gemüse sollte in einem frostfreien, aber kühlen Raum langsam auftauen, sonst wird es leicht weich. Ernten Sie besser bei frostfreiem Wetter.

Obstbäume roden. Warten Sie mit dem Entfernen kranker oder kümmerlicher Obstbäume in Ihrem Garten nicht bis zum Frühjahr. Jetzt haben Sie mehr Zeit dafür. Wenn Sie an die gleiche Stelle wieder einen Obstbaum setzen wollen, graben Sie den Wurzelstock gleich in Form des Pflanzloches aus. Wählen Sie auf alle Fälle eine andere Obstart, sonst kann es zu Bodenmüdigkeit kommen. Überlegen Sie aber vor dem Neupflanzen, ob der Standort für Obstgehölze grundsätzlich geeignet ist, bzw. was zum Absterben oder Kränkeln des Vorgängerbaumes geführt hat. Für die Obstwiese gilt, dass man einen alten, abgängigen Obstbaum nicht sofort roden muss. Armdickes, besonntes Totholz ist Lebensraum für einige Käferlarven von denen sich z.B. wieder Spechtarten ernähren. Einen Jungbaum sollte man aber trotzdem pflanzen.

Gallmilben entfernen. Die ungewöhnlich aufgeblasenen Knospen an schwarzen Johannisbeeren sind der Überwinterungsort von Gallmilben. Die entsprechenden Knospen sollten herausgebrochen werden. Sind ganze Triebe befallen, werden diese herausgeschnitten.

Schnittregel für Obstgehölze beachten. Starker Winterschnitt bedeutet stärkeres Wachstum, schwacher Winterschnitt schwächeres Wachstum. Winterschnitt fördert das Triebwachstum. Sommerschnitt reduziert es und fördert die Fruchtbarkeit.

Obstgehölze schützen. Die Gefahr von Spätfrösten im Frühjahr können Sie bei früh blühenden Obstgehölzen durch ein Mulchen der Baumscheibe verringern. Diese isolierende Schicht verzögert die Erwärmung des Bodens, sodass sich auch die Blütezeit etwas nach hinten verschiebt.

LandFrauenverein Hegnach



Besuchen Sie uns im Internet auf
www.landfrauen-hegnach.de.

Herzliche Einladung zum Vortrag

Der Sozial- und Familientherapeut Robert Schiek, den wir von seinem Vortrag über burn-out in guter Erinnerung haben, hält

am Donnerstag 14. Januar 2016 um 15 Uhr im Vortragsraum der Volksbank einen Vortrag mit dem Thema "Alt werden-Geschenk und Aufgabe".

Viele von uns haben die Chance, 70, 80 oder gar 90 Jahre alt zu werden. Ein hohes Alter ist zwar ein Geschenk des Lebens an uns, stellt uns aber auch vor die Aufgabe, die Veränderungen, die das Alter mit sich bringt, anzunehmen und zu gestalten. Können wir uns auf diese Herausforderungen einstellen?

Wir freuen uns auf zahlreiche Zuhörer. Wie immer sind Gäste herzlich willkommen.

Unsere Mitglieder und ihren Familien wünschen wir Glück und Gesundheit für das Jahr 2016!

Unsere erste Präventivgymnastikstunde im Jahr 2016 findet am 11. Januar statt.

Übungsleiterin ist Frau Gerda Peterke. Wir treffen uns montags von 8.15 Uhr bis 9.15 Uhr in der Schulturnhalle. Wir freuen uns auf neue Gesichter!

Am Freitag, den 15. Januar beginnt außerdem ein neuer 11-teiliger Linientanzkurs.

Den Kurs leitet der Tanzlehrer Jochen Basmann freitags von 16.15 Uhr bis 17.15 Uhr im Vereinstreff im Rathaus. Auch hier sind neue Teilnehmerinnen willkommen!

JAHRESPROGRAMM 2016

Im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks des LandFrauenverbandes Württemberg-Baden

Gäste herzlich willkommen

Der **Jahresbeitrag** beträgt 30 Euro inkl. Versicherungspaket. Abbuchung ab 15.01.16

Leitthema: Weichen stellen für morgen

Jahresthema: Zukunft – aktiv und wertvoll gestalten

Do 14.01.: Vortrag von Robert Schiek: „Alt werden – Geschenk und Aufgabe“ um 15 Uhr im Vortragsraum der Volksbank

Do 28.01.: Brezeln backen mit Bäckermeister Andreas Wolf um 14.30 Uhr in der Bäckerei Wolf, Rötetr. 11,

Mi 17.02.: Vortrag von Frau de la Roi-Frey „Gaisburger Marsch, Pfirsich Melba, Holsteinschnitzel und Co“ um 15 Uhr im Vereinstreff

Do 03.03.: Vortrag von Apotheker Patrick Pfeiffer „Wechselwirkungen zwischen Arznei- und Lebensmitteln“ um 19 Uhr im Vereinstreff

Di 08.03.: Anlässlich des internationalen Frauentags gemeinsamer „Marsch“ vom Postplatz in Waibl. bis zum Schwanen zur offiziellen Abendveranstaltung

Fr 11.03.: Seminar des Kreisverbands in Berglen-Vorderweißbuch „Die Tür zum Glück geht nach außen auf...Lebensfreude und Lebensmut im Erwachsenenalter“ mit Frau Rita Reichenbach-Lachenmann

Do 17.03.: Workshop „Indische Küche aus regionalen Produkten“ mit Frau Petra Scharberth-Zender um 15 Uhr im Kompetenzzentrum Ernährung in Backnang

Do 07.04.: Vortrag „Fitness für den Darm“ von Frau Ursula Eschmann um 19 Uhr im Vereinstreff

Mi 20.04.: Vortrag von Frau Dr. Arman „Auf den Spuren unseres Plastikmülls“, um 15 Uhr im Vereinstreff

Do 12.05.: „Die Seele des Elsass, 1000 Jahre Straßburger Münster“, Jahresausflug mit Münsterführung und Bootsfahrt auf der Ill durch Alt- und Neu-Straßburg

Fr 03.06.: Workshop mit Kräuter-Pädagogin im Öko-Weingut Schmalzried in Korb, Kräuterabend mit mehrgängigem Menü und Weinprobe, Beginn 18 Uhr

Fr 10.06.: Seminar des Kreisverbands in Berglen-Vorderweißbuch „Gesundheit ist unser höchstes Gut“ mit Frau Christine Euchner

Do 16.06.: Besuch der Landesgartenschau in Öhringen mit öffentl. Verkehrsmitteln

Do 30.06.: Kultissima-Veranstaltung (schwäbisches Theater auf der Gass) in Schwäbisch-Gmünd „Das Geheimnis der Ringlegende“

So 17.07.: Sonntagskaffee für die Bevölkerung im Vereinstreff und auf dem Rathausvorplatz

Di 13.09.: Vortrag von Frau Euchner vom LandFrauenverband Württ.-Baden „Entspannung, wie geht das?“ um 19 Uhr im Vereinstreff

Do 29.09.: Frau Helga Mühleck, Landschaftsarchitektin, führt uns um 14 Uhr durch den Botanischen Obstgarten in Heilbronn

Fr 30.09.: Seminar des Kreisverbands „FrauenLeben im Wandel – Erzählcafé“ mit Frau Sina Degenhardt

Do 13.10.: „Oimol naischmegega“- S'Dorle führt durch die Markthalle Stuttgart um 14 Uhr

Do 27.10.: Mitgliederversammlung im Treff

Do 10.11. (voraussichtlich): Vortrag über Weltläden um 15 Uhr im Treff

Mo 21.11.: „Weihnachtl. Pralinenküche – Pralinen selber machen mit weihnachtlichen Düften“, Workshop mit Frau Katrin Staub, Diätassistentin, um 18 Uhr in der Schulküche

Do 08.12.: Tagesausflug nach Ellwangen mit Besuch der Sieger-Köder-Krippe in der Wallfahrtskirche Schönenberg, Stadtführung und Weihnachtsmarktbesuch

Mo 12.12.: Adventsfeier um 14.30 Uhr mit Vortrag von Frau Michaela Köhler über die Raunächte, die Zeit zwischen Weihnachten und dem Fest der Heiligen Drei Könige, im evang. Gemeindefaal

Präventivgymnastik: Montags 8.15 Uhr bis 9.15 Uhr in der Burgschul-Turnhalle mit Gerda Peterke, erstmals am 11.01.2016

Linientanz: Freitags 16.15 Uhr bis 17.15 Uhr im Vereinstreff Hauptstr. Mit Jochen Basmann, erstmals am 15.01.2016

Landfrauen-kreativ: Mittwochs um 15 Uhr im Cafe Reimann mit Frau Hottenbacher an folgenden Terminen: 27.01.; 24.2.; 30.03.; 27.04.; 25.05.; 29.6.; 27.07.; 31.08.; 28.09.; 26.10.; 30.11. und 28.12. (also immer am letzten Mittwoch im Monat)

Landfrauen im Alexanderstift: Jeden 2. Mittwoch im Monat um 15 Uhr, also am 13.01.; 10.02.; 09.03.; 13.04.; 11.05.; 08.06.; 13.07.; 10.08.; 14.09.; 12.10.; 09.11. und 14.12.

Zu vielen Veranstaltungen müssen Voranmeldungen erfolgen. Detaillierte Angaben oder Änderungen zu den jeweiligen Veranstaltungen erhalten Sie rechtzeitig in den Hegnacher Ortsnachrichten unter der Rubrik "Vereinsnachrichten" oder im Internet.

Vorsitzende Gerda Peterke

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Waiblingen



Eltern-Baby-Kurs hat noch freie Plätze

Am Freitag, den 22. Januar 2016 startet ein EIBa-Kurs (Eltern und Babys im ersten Lebensjahr) im DRK Ortsverein Waiblingen, Anton-Schmidt-Str. 1. Die Kosten betragen für 10 Termine à 1,5 Std. 70 €. In der geschützten Atmosphäre der EIBa -Gruppe finden Sie mit ihrem Baby Raum, sich intensiv Zeit für das Kind zu nehmen und mit anderen Eltern auszutauschen. Die Fähigkeiten des Kindes zu erkennen und zu fördern sowie die Eltern in ihrer Erziehungskompetenz zu unterstützen ist Hauptziel des Kurses. Gemeinsam mit dem Kind werden Sinnesanregungen, Bewegungsspiele und Lieder kennen gelernt, regelmäßige Informationen zu wichtigen Themen der frühkindlichen Entwicklung runden das Angebot ab.

Weitere Info's und Anmeldung unter 07151- 55 9 55 (AB-wir rufen zurück) oder Beate.Wichtler@drk-waiblingen.de

FSV Waiblingen Heimatverein WN e.V.

Veranstaltungsprogramm des Heimatvereins Waiblingen 1. Halbjahr 2016 - Wissen, was los ist!

Als größter kultureller Verein in Waiblingen unterstützen wir die heimatkundliche Forschung in und um Waiblingen, setzen uns für die Erhaltung von Kulturdenkmälern und eines erlebnisreichen Ortsbildes unserer Stadt ein und fördern durch Studienfahrten, Ausflüge, Vorträge und Stadtführungen das Verständnis für unsere geschichtlichen Traditionen und Wurzeln. Wann dürfen wir Sie bei einer unserer Veranstaltungen begrüßen?

Das **Veranstaltungsprogramm des Heimatvereins Waiblingen für das erste Halbjahr 2016** ist komplett!

Einsehen kann man es natürlich auf der Internetseite des Vereins www.Heimatverein-Waiblingen.de.

Ausgelegt ist es außerdem in der WTM-Touristeninformation, in der Volksbank, der Kreissparkasse, in der Stadtbücherei Waiblingen, in der Volkshochschule Waiblingen und im Haus der Stadtgeschichte.

Los geht es mit zwei Museumsführungen im Januar in der Staatsgalerie und im Februar im Landesmuseum!

Wir freuen uns auf Sie!

Parteien

Telefonsprechstunde der SPD-Fraktion

Mittwoch, 13.01. von 17 – 18 Uhr
Stadträtin Sabine Wörner, Tel. 28632

Verschiedenes

Die Beruflichen Schulen in Waiblingen laden Hauptschulabsolventen und deren Familien im Januar zum Infoabend ein

Kein Abschluss ohne Anschluss oder - wie es nach dem Hauptschulabschluss weitergehen kann!

Die Hauptschulzeit neigt sich dem Ende zu, der Abschluss ist zum Greifen nah und vielen Schülern und ihren Eltern stellt sich die Frage – was dann? Schon raus ins Leben und in den Beruf? Für manche Wunschberufe ist das mit einem Hauptschulabschluss nicht so einfach. Also doch weiterlernen? Aber was? Und wie und wo? Zum Beispiel an den 2-jährigen Berufsfachschulen in Waiblingen!

Hier kann in zwei Jahren der mittlere Bildungsabschluss erworben werden und in der Folge an den Berufskollegs und/oder im beruflichen Gymnasium dann eventuell die Fachhochschulreife und/oder das Abitur gemacht werden. Wie das funktioniert, darüber informieren die jeweiligen Abteilungen - die Berufsfachschule für Metall- und Holztechnik, die hauswirtschaftliche-sozialpädagogische und die kaufmännische Berufsfachschule - jetzt an ihrem Infoabend. In allen Einzelheiten geht es hier um die Besonderheiten dieser Schultypen. So beinhalten zum Beispiel die gewerblichen Ausbildungsgänge ein mehrwöchiges Betriebspraktikum, eine ideale Gelegenheit für erste Einblicke in die Arbeitswelt und eine gute Chance auf einen künftigen Ausbildungsplatz.

Alles über weitere berufliche und schulische Möglichkeiten erfahren interessierte Schüler und deren Familien am Dienstag, den 19. Januar 2016, um 18.30 Uhr im Beruflichen Schulzentrum, Steinbeisstrasse 4 in Waiblingen.

Informationsveranstaltung über das Technische Berufskolleg I und II an der Gewerblichen Schule in Waiblingen

Technisches Berufskolleg - Eine Chance für die Bildung!

Zugegeben die Bezeichnungen klingen sperrig: Technisches Berufskolleg I und II. Was soll das denn sein? Nun - eine Riesenchance für alle ambitionierten Real- und Werkrealschulabsolventen. Denn diese können im Berufskolleg I an der Gewerblichen Schule in Waiblingen (GSWN) ihre Berufs- und Ausbildungschancen durch die technisch geprägte Zusatzqualifizierung deutlich steigern. Und im Berufskolleg II innerhalb von zwei Jahren die Fachhochschulreife erwerben und damit den Zugang zu einem Studium an allen Fachhochschulen des Landes. Quasi nebenher besteht für die Schüler die Möglichkeit sich zum Technischen Assistenten weiterzubilden.

Der BK-Bildungsgang an der GSWN bietet dabei vielfältige und sehr schülerorientierte Ansätze, vom starken Praxisbezug bis hin zur fakultativen Ganztagesbeschulung. Individuelle Förderung, Projektprogramme und vieles mehr inklusive. Interessierte Schüler und Eltern haben die Möglichkeit sich am Montag, 01.02.2016 um 18 Uhr vor Ort zu informieren. Gewerbliche Schule Waiblingen, Steinbeisstraße 4.

Die beruflichen Gymnasien der Beruflichen Schulen des Rems-Murr-Kreises in Waiblingen, Steinbeisstraße 4, veranstalten für Interessenten der Abschlussklassen der Realschulen, der Werkrealschulen und 9. Klassen der Gymnasien eine Informationsveranstaltung am

Freitag, 22. Januar 2016

um 16:00 Uhr über das Technische Gymnasium
um 17:00 Uhr über das Ernährungswissenschaftliche Gymnasium

und Gesundheitswissenschaftliche Gymnasium
um 18:00 Uhr über das Wirtschaftsgymnasium

Veranstaltungsort:

Neue Sporthalle der Beruflichen Schulen
Steinbeisstraße 4, 71332 Waiblingen



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Für unsere gewerblichen Anzeigenkunden

Anzeigenplanung 2016

Mit unserem übersichtlichen Anzeigenplaner, den Sie auf unserer Homepage www.nussbaummedien.de unter „Mediaplanung“ finden, möchten wir Ihnen eine unkomplizierte Anzeigenplanung ermöglichen.

Bitte investieren Sie jetzt am Jahresanfang etwas Zeit und planen Sie Ihre Anzeigenschaltungen für das aktuelle Jahr. Die Liste mit den Vollverteilungsterminen für 2016 finden Sie ebenfalls auf unserer Homepage.

Kundennähe – das bedeutet kurze Wege und einen direkten Kontakt zwischen Ihnen und dem Verlag. Freundlichkeit, Kompetenz und fachkundige Beratung finden Sie in allen unseren Niederlassungen unter www.nussbaummedien.de/kontakt

Ist in Ihrer Vereinskasse noch Platz für 150 Euro?

Schicken Sie uns einen Beitrag über Ihren Verein. Für die ersten 20 eingereichten Beiträge, die veröffentlicht werden, gibt es eine Belohnung von 150 Euro für die Vereinskasse.

Vereine gehören zu den wichtigsten Einrichtungen einer jeden Kommune. Oft nehmen sie über den eigentlichen Satzungszweck hinaus Aufgaben wahr und tragen zum Funktionieren des Gemeinschaftslebens bei.

In der zweimal jährlich in den Amts- und Mitteilungsblättern von Nussbaum Medien erscheinenden Sonderveröffentlichung „Gemeinde im Blickpunkt“ soll deshalb den Vereinen die Gelegenheit gegeben werden, sich in diesem Rahmen der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Nussbaum Medien honoriert das Engagement der Vereine und zahlt für die ersten 20 eingereichten Beiträge, die veröffentlicht werden, jeweils eine Belohnung von 150 Euro an den Verein aus.

Mehr Informationen finden Sie unter www.nussbaummedien.de/verein

Neben der **112** ist

Ihre *Hausnummer* die wichtigste

Nummer bei einem Notfall!